

Glanzlichter Namibias

13 Tage Reise: Glanzlichter Namibias

WDH08R

Preis in € p.P. im DZ ab **3.670,00 €**



13 Tage Rundreise: Glanzlichter Namibias

Erleben Sie eine unvergessliche Kleingruppenreise durch Namibia und übernachten dabei in ausgewählten Hotels und Lodges. Die Höhepunkte dieser Reise sind die Wüste Namib, Swakopmund, das Damaraland und das Wildleben im Etosha Nationalpark. Kommen Sie mit und lassen Sie sich ein auf das Abenteuer Namibia!

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) in Economy Class von Berlin, Frankfurt oder München nach Windhoek inklusive aller aktuellen Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- 10 Übernachtungen mit Frühstück in 3-4*- Hotels/Lodges
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- Alle Transfers und Fahrten in modernen, klimatisierten Fahrzeugen
- örtliche bilinguale Reiseleitung (deutsch und englisch)
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben, z.B. für weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.
- Weitere, vor Ort buchbare Ausflüge

Hinweis: Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

1. Tag: Deutschland-Windhoek (Bordverpflegung)

Flug ab Frankfurt, München oder Berlin nach Windhoek (Umsteigeverbindung möglich).

2. Tag: Windhoek (-)

Ankunft in Windhoek am Abend. Transfer vom Flughafen (englischsprachiger Fahrer) zum Hotel und Freizeit. Übernachtung in Windhoek.

**Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen,
Durchführungsgarantie**

Gruppenreise mit Maximal 16 Teilnehmer

**Preis für Halbpension (7 x Abendessen)
3.-4./07.-11. Reisetag: 350 EUR pro Person**

Anschrift

Oasis Travel GmbH
Frankfurter Allee 18-20
10247 Berlin

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10:00 bis 18:30 Uhr

Kontakt

Telefon: 030 - 285 33 400
Fax: 030 - 285 33 444

E-Mail: info@oasistravel.de
Internet: <https://www.oasistravel.de>

3. Tag: Windhoek - Wüste Namib (F)

Am Morgen werden Sie von Ihrem deutschsprachigen Reiseleiter in Empfang genommen. Die Rundreise ist zweisprachig begleitet (deutsch und englisch). Fahrt in die Lodge in der Wüste Namib, dem Ausgangspunkt für die Erkundung des Sesriem Canyon und der Sossusvlei. Ankunft im Resort und Freizeit für eigene Aktivitäten.

4. Tag: Wüste Namib (F)

Bei Sonnenaufgang geht es in den Namib Naukluft Nationalpark, um die surreale Landschaft mit der Kamera einzufangen. Erklimmen Sie noch eine der Dünen, bevor Sie den Sesriem Canyon besuchen. Die Wüste Namib ist mit etwa 80 Millionen Jahren die älteste Wüste der Welt und erstreckt sich entlang der Westküste rund 2000km von Norden nach Süden. Auf einer Fläche von etwa 95.000 km² lassen sich faszinierende und gleichzeitig surreal wirkende Landschaften entdecken wie den ausgetrockneten Tsauchab Fluß, der plötzlich in den Dünen endet.

5. Tag: Wüste Namib - Swakopmund (F)

Heute geht die Fahrt zunächst nach Walvis Bay, wo es tausende von Flamingos in der Lagune zu bestaunen gibt. Durch die Sandbank Pelican Point geschützt leben zahlreiche Vogelarten, darunter Flamingos, Pelikane und Damaraseeschwalben. Im Atlantik um den Leuchtturm von Pelican Point findet man außerdem Delfine, Wale und Südafrikanische Seebären. Weiter führt die Reise Sie auf einer malerischen Strecke zwischen Meer, Sanddünen und Bergen des Kuiseb Valley in den Ferienort Swakopmund, eine malerische Küstenstadt an der Atlantikküste im westlichen Teil des Landes.

6. Tag: Swakopmund (F)

Erkunden Sie Swakopmund auf eigene Faust. Schlendern Sie entlang der Strandpromenade, die an ein Seebad der deutschen Ostseeküste erinnert. Im Ort finden sich zahlreiche gut erhaltenen deutsche Kolonialgebäude. Besucher können in der Stadt Straßen mit historischer Architektur erkunden, darunter das Alte Gefängnis, das Hohenzollernhaus und das Swakopmund Hotel. Diese Gebäude verleihen der Stadt einen charmanten und nostalgischen Charakter. Die Stadt hat ein lebendiges kulturelles Leben mit Kunstgalerien, Handwerksmärkten und Musikveranstaltungen. Das Swakopmund Museum bietet Einblicke in die Geschichte und Kultur der Region. Pausieren Sie in einem der zahlreichen Cafés. Wenn Sie lieber die wilde Umgebung Swakopmunds erkunden möchten, nehmen Sie an einem optionalen Tagesausflug oder bei einem optionalen Rundflug über die Wüste, teil.

7. Tag: Swakopmund - Damaraland (F)

Vorbei am bis zu 2.600 Meter hohen Brandberg-Massiv geht es heute weiter Richtung Norden in eine der interessantesten Gebiete Namibias - das Damaraland, Heimat scheuer Wüstenelefanten, Wüstenlöwen und Schwarze Nashörner. Dem Besucher eröffnen sich auf der Fahrt durch das Gebiet immer wieder grandiose Landschaften mit bizarren Bergen und weiten steinigen Ebenen. Nur selten trifft man auf Menschen und Siedlungen. Nach Ankunft im Hotel Freizeit.

8. Tag: Damaraland (F)

Weiterer Tag im Damaraland.

9. Tag: Damaraland (F)

Am frühen Morgen brechen Sie zu einer Fahrt in die Regionen Otjimboyo und Ugab, um die vielfältige Landschaft, die von Wüste, zerklüfteten Canyons und Felsformationen bis zu trockenen Flusstälern reicht. Erleben Sie den Sonnenaufgang am Brandberg-Massiv! Unter einem Kameldornbaum pausieren Sie bei einem leichten Imbiß. Mit etwas Glück können Sie Wüstenelefanten bei der Nahrungsaufnahme beobachten.

10. Tag: Etosha Nationalpark (F)

Weiter geht die Fahrt zu Ihrem Camp im Etosha Nationalpark. Der Etosha ist das größte Naturschutzgebiet Namibias. Er wurde bereits 1907 zum Wildreservat erklärt. Begeben Sie sich hier auf eine Pirschfahrt (im geschlossenen Fahrzeug) und entdecken mit Glück etwas Elefanten, Nashörner, Leoparden, Löwen und Büffel. Diese „Big Five“ und noch über 130 weitere Säugetierarten wie Giraffen, Zebras, Flusspferde und Affen sind im Nationalpark beheimatet.

11. Tag: Etosha Nationalpark (F)

Verbringen Sie diesen Tag wieder auf einer geführten Pirschfahrt (geschlossene Wagen) durch den Nationalpark, um die Tierwelt Afrikas zu entdecken! Sie fahren zur Etosha-Salzpflanze. Die Etosha-Pflanze war früher ein großer Binnen-see, der nach und nach ausgetrocknet ist und Salzablagerungen zurückgelassen hat. Daher hat der Park auch seinen Namen. Er stammt aus der Ovambo Sprache und bedeutet soviel wie „großer weißer Platz“.

12. Tag: Etosha - Windhoek - Abreise (F/Bordverpflegung)

Heute geht es zurück nach Windhoek. Bei einem Besuch des Handwerksmarktes in Okahandja können noch einige Souvenire erstanden werden. Ankunft auf dem Flughafen am Nachmittag und Rückflug am Abend nach Deutschland.

13. Tag: Ankunft in Deutschland

Die Reise endet mit Ankunft auf dem Flughafen in Deutschland.